

Lärmstufen und Erläuterungen	Geräuscharten (Beispiele für Lärm- u. Geräuschartentwicklung)	Lautstärke ca.	Geräuschempfinden
<p>Lärmstufe I 30 - 65 dB(A) Psychische Reaktion</p> <p>45 dB(A) gilt als obere zulässige Grenze von Tagesgeräuschen in Wohngebieten</p> <p>Ab 60dB geht man bereits von auftretenden Stressreaktionen im Schlaf aus</p>	<p>Ticken einer leisen Uhr, feiner Landregen, Flüstern, Nebenstraßengeräusche</p>	30 dB(A)	sehr leise
	<p>Leise Musik, nahes Flüstern, ruhige Wohnstraße</p>	40 dB(A)	ziemlich leise
	<p>Unterhaltungssprache</p>	50 dB(A)	Normal
	<p>Nähmaschine, Unterhaltung in ca. 1 m Abstand, Bürolärm</p>	60 dB(A)	Normal bis laut
<p>Lärmstufe II 65 - 90 dB(A) Physiologische Reaktion</p> <p>Lärm im Bereich von 80-100 dB(A) kann zu gesundheitlichen Langzeitschäden führen</p>	<p>laute Unterhaltung, Fernseher, Rasenmäher Rufen, Pkw in 10 m Abstand</p>	70 dB(A)	Laut bis sehr laut
	<p>Straßenlärm bei starkem Verkehr, Presslufthammer</p>	80 dB(A)	sehr laut
<p>Lärmstufe III 90 - 120 dB(A) Gehörschaden, Ohr-Schmerz</p> <p>Ab 110 dB ist die Schmerzgrenze erreicht</p>	<p>Winkelschleifer</p>	90 dB(A)	sehr laut
	<p>Autohupen in 7 m Abstand</p>	100 dB(A)	sehr laut bis unerträglich
	<p>Diskomusik, Motorsäge, Bühne mit Musikgruppe</p>	110 dB(A)	sehr laut bis unerträglich
	<p>Flugzeugtriebwerk, Kettensäge, naher Gewitterdonner, startende Düsenflugzeuge, Rockkonzert</p>	120 dB(A)	unerträglich bis schmerzhaft
	<p>Startender Düsenjäger</p>	130 dB(A)	Schmerzschwelle